

NEWSLETTER

NEWSLETTER 2 / 2026

WWW.HUMMELRING.DE

INFO@HUMMELRING.DE



Unser Projekt auf einen Blick

- **Projektstart:** 01.01.2026
- **Projektende:** 31.12.2026
- **Förderprogramm:** 100xDigital / DSEE
- **Projektbegleitung:** Jeanette Wygoda

“Digitale Teilhabe beginnt mit einem Zugang, der Menschen weiterhilft”.

WAS IST MEIN BEREICH ?

Hilfeportal Mein Bereich

Digital vernetzt. Sozial verbunden.

Wie können Menschen leichter Informationen finden, Unterstützung erhalten und miteinander in Kontakt kommen? Mit dieser Frage beschäftigt sich unser Digitalprojekt **„MEIN BEREICH“**, das noch bis zum 31. Dezember 2026 läuft. Herzstück ist die Entwicklung eines Onlineportals, das Informationen, Austausch, Bildungs- und Hilfsangebote an einem Ort zusammenführen soll.

Unser Ziel ist es, digitale Zugänge zu erleichtern, Barrieren abzubauen und die Zusammenarbeit in unserem Verein übersichtlicher zu gestalten. Gefördert wird das Vorhaben durch die **Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt** im Programm 100xDigital sowie durch weitere Förderer. **Jeanette Wygoda** begleitet uns dabei als Coachin.



100xDigital
Von der Idee zum Projekt



In unserem Verein kommen Menschen mit unterschiedlichen Aufgaben, Erfahrungen und Bedürfnissen zusammen. Sie suchen Informationen, möchten sich engagieren, Unterstützung finden oder Angebote nutzen. Dafür braucht es verständliche und verlässliche Wege.
Hier setzt **„MEIN BEREICH“** an: Dokumente und Informationen sollen leichter auffindbar sein, Anmeldungen einfacher werden und der Austausch zwischen den Beteiligten mehr Raum bekommen.

Gleichzeitig möchten wir unsere internen Abläufe verbessern und den Aufwand für wiederkehrende Aufgaben verringern.

Am Anfang steht deshalb die Frage: Was brauchen die Menschen, die unser Portal später nutzen sollen? Aus den Antworten ergeben sich die Anforderungen an Gestaltung, Inhalte und einzelne Funktionen.



Unser Weg

Bedarf verstehen
Was wird im Alltag gebraucht?

Funktionen planen
Was soll das Portal ermöglichen?

Zugänge erleichtern
Wie können mehr Menschen teilnehmen?

Nutzung begleiten
Welche Erklärungen und Hilfen werden benötigt?

Betrieb sichern
Wie bleibt das Angebot langfristig nutzbar?

Ein Portal für viele Menschen

„MEIN BEREICH“ richtet sich an Ehrenamtliche, Mitarbeitende, Praktikantinnen und Praktikanten, Auszubildende, Mitglieder und Spendende. Ebenso möchten wir unsere Community erreichen: Familien, Senioren, Alleinerziehende, Zugewanderte sowie Menschen mit Beeinträchtigungen oder anderem Unterstützungsbedarf.

Diese Vielfalt berücksichtigen wir von Anfang an in der Planung. Das Portal soll Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen dabei unterstützen, passende Informationen und Angebote zu finden.



Ein Zugang. Viele Möglichkeiten.

Wer ein Angebot buchen, Unterlagen finden oder sich mit anderen austauschen möchte, soll sich in **„MEIN BEREICH“** gut zurechtfinden. Geplant sind persönliche Nutzerkonten, über die unterschiedliche Informationen und Funktionen zugänglich sind – passend zur jeweiligen Rolle und Berechtigung. Auch die Anmeldung zu Kursen, Workshops, Seminaren und Veranstaltungen wird einfacher.

Geschützte Gruppenbereiche schaffen Raum für Fragen, Tipps, gegenseitige Unterstützung und gemeinsame Projektarbeit. Langfristig möchten wir auch Angebote unserer vereinseigenen **Hummelring Academy** einbinden.

So entsteht die Grundlage für einen digitalen Ort, an dem Lernen, Organisation und Gemeinschaft zusammenkommen können.





Das soll MEIN BEREICH verbinden:

Termine und Angebote
Veranstaltungen finden und Anmeldungen erleichtern.

Dokumente und Medien
Unterlagen geordnet bereitstellen und wiederfinden.

Austausch & Gemeinschaft
Fragen stellen und miteinander in Kontakt bleiben.

Lernen und Weiterbildung
Kurse, Workshops und Bildungsangebote entdecken.

Hilfe und Orientierung
Materialien, Links und Beratungsangebote finden.

Dokumente und Wissen leichter finden

Ob Informationen zum Einstieg in den Verein, Vorlagen oder Materialien für die gemeinsame Arbeit: Wichtige Unterlagen sollen künftig zentral bereitstehen. Geplant sind außerdem Antworten auf häufige Fragen, verständliche Anleitungen und eine wachsende Wissenssammlung.

Auch für Mitglieder und Spendende wird der Zugang zu Vereinsinformationen übersichtlicher. Menschen mit Unterstützungsbedarf können sich auf Wunsch von berechtigten Angehörigen oder Betreuungspersonen im Portal begleiten lassen.





Gemeinsam lernen. Schritt für Schritt.

Ein digitales Portal braucht Menschen, die es entwickeln, mit Inhalten füllen und seine Nutzung begleiten. Unser ehrenamtliches Team bringt Erfahrungen mit digitalen Strukturen und dem Aufbau unserer barrierefreien Website mit. Daran knüpfen wir an. Als Coachin steht uns Jeanette Wygoda zur Seite.

Ergänzend setzen wir auf die Unterstützung im Rahmen von 100xDigital und auf die technische Expertise unseres IT-Partners. Außerdem planen wir Erklärvideos, Workshops und Webinare zu ganz unterschiedlichen Themen: Alltagshilfen, Ankommen in Deutschland, die Suche nach passender Unterstützung und vieles mehr. Alle Informationen stellen wir barrierefrei zur Verfügung.

Digitale Teilhabe wächst, wenn Menschen den Weg gemeinsam gehen.

Verständlich erklären

Neue Funktionen werfen Fragen auf. Deshalb möchten wir die Nutzung des Portals anschaulich erklären und den Einstieg mit klaren Informationen erleichtern.





Im eigenen Tempo ankommen

Menschen bringen unterschiedliche digitale Erfahrungen mit. Die Einführung des Portals soll diese Unterschiede berücksichtigen und Raum zum Kennenlernen und Ausprobieren geben.

Aus Rückmeldungen lernen

Ob Informationen verständlich sind und Wege gut funktionieren, zeigt sich erst in der Praxis. Eure Rückmeldungen helfen uns, Schwierigkeiten zu erkennen und Verbesserungen anzustoßen.



Darauf kommt es an

Orientierung geben

Die wichtigsten Funktionen und ersten Schritte verständlich vorstellen.

Wissen teilen

Erfahrungen im Team weitergeben und digitale Kompetenzen stärken.

Nutzung begleiten

Fragen aufgreifen und passende Hilfestellungen bereitstellen.

Mehr Übersicht für unsere gemeinsame Arbeit

Wenn Informationen gut auffindbar sind, wird Zusammenarbeit leichter. Mit **„MEIN BEREICH“** möchten wir Projekte zentraler organisieren, Dokumente gemeinsam nutzen und die Abstimmung zwischen Teams und Gruppen verbessern. Dabei sollen ein gemeinsamer Kalender, digitale Aufgabenübersichten und geschützte Kommunikationsräume helfen. Strukturierte Einstiegsbereiche und digitale Willkommensmappen erleichtern neuen Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen die Orientierung.

Weniger Papierwege, weniger wiederholte Nachfragen, weniger verstreute E-Mails: So gewinnen wir Zeit, die unserer Vereinsarbeit und der Begleitung von Menschen zugutekommt.





Was wir damit erreichen möchten

Mehr Orientierung
Wichtige Informationen leichter finden.

Einfachere Abläufe
Anmeldungen und Abstimmungen übersichtlicher gestalten.

Besseren Austausch
Wissen teilen und Zusammenarbeit erleichtern.

Mehr Selbstbestimmung
Informationen und Angebote eigenständiger nutzen.

Stärkere Gemeinschaft
Menschen miteinander verbinden.

Zugänglich und verständlich gestalten

Ein digitales Angebot hilft nur dann weiter, wenn Menschen es verstehen und bedienen können. Deshalb gehören Barrierefreiheit, verständliche Sprache und mehrsprachige Inhalte zu unseren Projektzielen. KI-gestützte Werkzeuge sollen unter anderem beim Übersetzen und Vereinfachen von Texten helfen.

Außerdem achten wir darauf, dass sich das Portal gut mit Screenreadern nutzen lässt und Dokumente barrierefrei bereitstehen. Auch Datenschutz und passende Zugriffsrechte planen wir von Anfang an mit: Persönliche Daten sollen geschützt sein und nur berechtigten Personen zur Verfügung stehen.





MEIN BEREICH:
Gemeinsam weiterdenken

Unser Projektzeitraum endet am 31. Dezember 2026. Mit **„MEIN BEREICH“** möchten wir eine Grundlage schaffen, die unsere Vereinsarbeit und unsere Community auch über das Projektende hinaus unterstützt. In der verbleibenden Projektzeit richten wir den Blick auf die weitere Umsetzung, eine gute Einführung und die Voraussetzungen für einen dauerhaften Betrieb. Dazu gehören die Pflege der Inhalte, die technische Wartung, klare Zuständigkeiten und die Finanzierung der laufenden Kosten. Digitale Teilhabe bleibt eine gemeinsame Aufgabe. Wir möchten weiter daran arbeiten, dass Menschen Informationen finden, Unterstützung erhalten und sich aktiv einbringen können.

So könnt ihr euch einbringen

Mitmachen

Für den Aufbau und die laufende Pflege des Portals suchen wir ehrenamtliche Unterstützung. Unterschiedliche Erfahrungen und Fähigkeiten können dabei helfen.

Unterstützen

Für Wartung, Pflege und Weiterentwicklung brauchen wir langfristig verlässliche Ressourcen. Auch finanzielle Unterstützung trägt dazu bei.

Zusammenarbeiten

Wir freuen uns über Partner, die Wissen, Erfahrungen oder passende Angebote einbringen und digitale Teilhabe mitgestalten möchten.

MEIN BEREICH - einfach erklärt

Unser Erklärvideo zeigt euch die ersten Schritte in **„MEIN BEREICH“**. Scannt den oberen QR-Code und lernt das Portal Schritt für Schritt kennen.

Mehr entdecken auf YouTube

Der untere **QR-Code** führt euch direkt zu unserem **YouTube-Kanal.** Entdeckt weitere Videos und abonniert unseren Kanal – wir freuen uns auf euch!

Folge uns

Website
www.hummelring.de

Email
info@hummelring.de

Social Media

DU BIST NICHT ALLEIN

Ich bin MIKA, ich helfe dir.

Ich begleite dich im Hilfeportal.

MEIN BEREICH – Hilfeportal von Hummelring e.V. International

Hilfe finden. Orientierung bekommen. Gemeinschaft erleben.

Start: Dezember 2026 / Januar 2027



Zum Hilfeportal

www.hummelring.de

Erste Einblicke auf YouTube

Video zum Hilfeportal

GEMEINSAM FÜR MENSCHEN

Wir unterstützen Menschen in allen Lebenslagen: für Teilhabe, Inklusion, Selbstbestimmung und ein solidarisches Miteinander.

VIELFÄLTIG ENGAGIERT

Bildung, Kinder-, Jugend- und Seniorenhilfe, Flüchtlingshilfe, Inklusion, Ehrenamt, Kultur und soziale Unterstützung.

LOKAL & INTERNATIONAL

Soziale und innovative Projekte in Berlin und darüber hinaus: für neue Perspektiven, starke Gemeinschaft und mehr Teilhabe.

Hummelring e.V. International

Gefördert durch:
Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

info@hummelring.de
www.hummelring.de



Ein Film über Menschlichkeit, Würde und die Kraft der Veränderung.

Frank verbüßt eine lebenslange Haftstrafe. Als er beginnt, Mitgefangene mit Alzheimer und Demenz zu betreuen, begegnet er Louis. Zwischen den beiden entsteht eine besondere Verbindung, die Frank verändert und ihn mit Fragen nach Verantwortung, Mitgefühl und Menschlichkeit konfrontiert.

Für uns als Hummelring e. V. International steht der Mensch im Mittelpunkt – unabhängig von seiner Herkunft, Vergangenheit oder Lebenssituation.

Frank & Louis erinnert uns daran, wie wichtig es ist, Menschen nicht auf ihre Fehler, Krankheiten oder Einschränkungen zu reduzieren, sondern ihnen mit Würde, Respekt und Mitgefühl zu begegnen.

Menschlichkeit kennt keine Mauern.











Ein Film, der zum Nachdenken anregt.

Jetzt den Trailer ansehen!
QR-Code scannen und einen ersten Eindruck gewinnen.

Ab 10. Dezember 2026 im Kino.

Was der Film uns mitgibt

Menschenwürde bewahren

Jeder Mensch verdient Respekt, Zuwendung und einen würdevollen Umgang.

Veränderung ermöglichen

Vertrauen, Begegnung und Verantwortung können neue Perspektiven eröffnen.

Menschlichkeit leben

Eine solidarische Gesellschaft zeigt sich besonders darin, wie sie mit verletzlichen Menschen umgeht.

MEIN BEREICH · 100xDigital

DANKE

Gemeinsam gestalten wir digitale Teilhabe.

Wir danken allen, die unser Projekt mit Engagement, Wissen und Unterstützung begleiten.

FÖRDERUNG

Gefördert durch

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

BEGLEITUNG & ZUSAMMENARBEIT

Coachin Jeanette Wygoda

KB WebStudio

Capito Berlin

ENGAGEMENT & UNTERSTÜTZUNG

Unsere Ehrenamtlichen und alle weiteren Zuwendenden

Euer Einsatz macht den Unterschied.

www.hummelring.de